

# Zuhause auf Zeit

350 Jahre Bürgerliches  
Waisenhaus Basel

Bürgergemeinde der Stadt Basel (Hg.)  
Christoph Merian Verlag

# Inhalt

- 9 **Vorwort**  
*Gabriella Matefi*
- 1 1 **Einleitung**
- 2 3 **Das Waisenhaus im Wandel der Zeit**
- 2 5 **Kinder und Gefangene unter einem Dach**  
Das Basler Waisenhaus im 17. und 18. Jahrhundert  
*Sybille Knecht*
- 6 1 **Von der Anstalt zum Heim**  
Die Zeit zwischen 1833 und 1933  
*Mirjam Häsler*
- 8 6 **«Ich wusste gar nicht, dass ich ein Waisenkind bin»**  
T.O., geboren 1927, lebte im Waisenhaus zwischen 1934 und 1947
- 9 4 **«Und mit zwanzig habe ich dann einen Brief bekommen, ich sei jetzt entlassen»**  
M.S., geboren 1926, lebte im Waisenhaus zwischen 1931 und 1941
- 1 0 3 **Ausbau des pädagogischen Angebots**  
Das Waisenhaus während der Krisen-, Kriegs- und Nachkriegsjahre  
*Loretta Seglias*
- 1 2 7 **Heimerziehung im Brennpunkt der Kritik**  
Das Bürgerliche Waisenhaus seit den 1950er-Jahren  
*Judith Kälin*
- 1 5 1 **Das Waisenhaus im Lichte der Statistik**
- 1 5 3 **Kinder und Jugendliche**  
*Loretta Seglias*
- 1 6 4 **«Wir haben einfach gewusst, es geht nicht anders»**  
E.B., geboren 1932, lebte im Waisenhaus zwischen 1945 und 1948  
E.H., geboren 1930, lebte im Waisenhaus zwischen 1945 und 1949

1 7 2 **«Anstatt zur Schule zu gehen, sind wir dann ins**

**Waisenhaus gekommen»**

W.K., geboren 1937, lebte im Waisenhaus zwischen 1945 und 1955 und arbeitete im Waisenhaus zwischen 1975 und 1999

1 8 1 **Personal**

*Sybille Knecht*

1 9 0 **«Dann sind wir ausgerissen, mit dem Velo, übers Wochenende»**

W.A., geboren 1944, lebte im Waisenhaus zwischen 1961 und 1964 und arbeitete im Waisenhaus zwischen 1971 und 2006

1 9 8 **«Der Stärkste hatte das Sagen»**

P.M., geboren 1948, lebte im Waisenhaus zwischen 1954 und 1963

2 0 5 **Finanzielle Aspekte**

*Loretta Seglias*

2 2 1 **Alltag im «Kischtli»**

2 2 3 **«Man musste noch vor dem Frühstück ein Ämtchen ausführen»**

Schule, Arbeit, Freizeit  
*Alan Canonica und Sybille Knecht*

2 6 5 **«Ich bin nie alleine gewesen. Wer wächst denn sonst mit zwölf Kindern auf?»**

Körper und Privatsphäre  
*Judith Kälin*

2 9 4 **«Ich habe mich geweigert, da eine ewige Strafnorm aufzustellen»**

H.A., geboren 1935, arbeitete im Waisenhaus zwischen 1960 und 1964

3 0 2 **«Man kann die Eltern nie ersetzen»**

R.B., geboren 1950, arbeitete im Waisenhaus zwischen 1993 und 2012

3 0 9 **«Jede Erzieherin hat eigentlich freie Hand gehabt»**

Heimpersonal und Inspektion  
*Judith Kälin*

- 3 2 9 **«Wenn ich mich nicht benehmen würde, käme ich in eine Erziehungsanstalt»**  
Disziplin und Strafe  
*Judith Kälin und Loretta Seglias*
- 3 4 4 **«Ich wäre lieber noch länger geblieben»**  
N.W., geboren 1978, lebte im Waisenhaus zwischen 1982 und 1994
- 3 5 0 **«Man hat «Heim» irgendwie immer falsch im Kopf»»**  
M.W., geboren 1990, lebte im Waisenhaus zwischen 2007 und 2010
- 3 5 7 **«Man hat die Familie vermisst, die Nestwärme, die Liebe»**  
Herkunftsfamilie und Aussenkontakte  
*Alan Canonica*
- 3 8 3 **«Das ist ja immer die grosse Frage gewesen, wie weiter?»**  
Das Leben nach dem Heim  
*Alan Canonica*

## 4 0 5 Epilog

- 4 0 7 **Angewiesen auf die Gesellschaft**  
*Uli Hammler*

## 4 1 7 Anhang

- 4 1 8 Anmerkungen
- 4 4 2 Quellen
- 4 4 3 Waisenväter und Heimleiter
- 4 4 4 Literatur
- 4 5 3 Abbildungsnachweis
- 4 5 4 Autorinnen und Autoren
- 4 5 5 Dank
- 4 5 6 Impressum